

Energiekonzepte Deutschland erweitert Portfolio mit modularem Energy-Butler von M-TEC

[Leipzig, Deutschland | 14. Oktober 2022]

Nachdem die Energiekonzepte Deutschland GmbH Anfang Oktober die [Kooperation mit dem kalifornischen Speicherhersteller Enphase](#) bekannt gegeben hat, steht nun bereits die nächste Kooperation in den Startlöchern. Neben Enphase konnte die EKD auch das oberösterreichische Unternehmen M-TEC für eine Partnerschaft gewinnen und vertreibt seit 10. Oktober den modularen Energy-Butler.

„Für uns bedeutet das Vertriebs- und Partnernetzwerk der EKD eine wesentliche Stärkung unserer Vertriebskanäle in Deutschland für Speicherlösungen. Gemeinsam können wir derzeit durch Verfügbarkeit und Qualität der Produkte auf die wachsenden Nachfragen des Marktes reagieren,“ sagt M-TEC Gründer und Geschäftsführer Peter Huemer.

Mit dem Energy-Butler der M-TEC GmbH bietet die EKD seinen Kunden ein Speichersystem für maximale Autarkie. Durch stapelbare Module kann die Speicherkapazität auch später dem eigenen Bedarf angepasst werden. Bei der EKD wird der Butler zunächst nur in der Variante mit 11,5 kWh und integriertem Hybrid-Wechselrichter mit 10 kW erhältlich sein. Somit ist ein Anschluss für Anlagen bis 13 kWp möglich. Andere Speichergößen sind ab 2023 geplant und eine Erweiterung des Speichers ist durch das modulare System innerhalb der ersten 5 Jahre möglich.

„Der Energy-Butler ist vor allem für Kunden mit hohem Stromverbrauch, zum Beispiel Kunden mit einer Wärmepumpe, geeignet. Außerdem braucht er durch den bereits integrierten Wechselrichter wenig Platz und ist somit auch für Einfamilienhausbesitzer mit kleinen Technikräumen geeignet“, beschreibt Christopher Döring, Prokurist und Vertriebsleiter der EKD den neusten technischen Zuwachs.

Weiterhin zeichnet sich der Speicher durch eine hohe Langlebigkeit von 10.000 Ladezyklen, einer Garantie von 10 Jahren sowie einer hohen Sicherheit durch Lithium-Eisenphosphatzellen (LFP) aus. Ein netzunabhängiges, schwarzstartfähiges Notstrom-Backup liefert auch im Falle eines Stromausfalls Energie. Die Notstromfunktion ist notwendig, weil laut technischer Norm eine PV-Anlage bei Stromausfall nicht nutzbar ist. „Die optionale Komponente der Notstromfunktion versetzt unsere Kunden in die Lage, schon wenige Millisekunden nach einem Stromausfall, weiterhin Energie über alle Phasen des Hauses zu beziehen“, erklärt Christopher Döring.

Für das weitere starke Wachstum ist die EKD bestrebt das Netzwerk an Kooperationspartnern kontinuierlich über alle Sektorenbereiche hinweg auszubauen. Dazu zählen neben namenhaften Herstellern auch der Ausbau von Partnerschaften mit Montage-Firmen.

Über EKD-Solar

Die Energiekonzepte Deutschland GmbH ist eines der erfolgreichsten Unternehmen Deutschlands für eine nachhaltigere und saubere Energieversorgung im Bereich Wohngebäude. Mit einem großen Netzwerk an Partnern aus Handel, Industrie und Montage setzt die EKD vor allem auf Regionalität, Verfügbarkeiten und kurze Lieferketten. Durch die über 1.600 geschulten Fachberater gewährleistet die EKD einen deutschlandweiten Vor-Ort-Service mit individuellen Ansprechpartnern auf höchstem Niveau. Einen zusätzlichen Mehrwert bietet die hauseigene Speicherproduktion, sowie die eigens für die EKD produzierten Solarmodule. Die EKD bietet somit ein umfassendes Portfolio an Hardware, Software und Energiedienstleistungen für kleine und große Anwendungsbereiche. Weitere Informationen gibt es auf: www.ekd-solar.de

1 / 2

energiekonzepte deutschland

Über M-TEC:

Die M-TEC, mit Sitz in Österreich, ist ein „Green-Tech“- Unternehmen mit einer 50-jährigen Geschichte und einem besonderen Schwerpunkt auf der Entwicklung und Produktion von hocheffizienten, Speichersystemen, Wärmepumpen und Energiesystemen für Kunden in ganz Europa. Dabei verbindet der Pionier für ganzheitliche Energielösungen höchste Qualität und Verlässlichkeit in der Produktion mit dem Wissen und der Erfahrung aus mehr als 20.000 Installationen.

Am Standort in Gmunden wird zu 100 % mit erneuerbarer Energie produziert. Mit rund 250.000 kWh pro Jahr liefert das eigene kleine Wasserkraftwerk den größten Beitrag im Energiemix des Unternehmens. Aber auch die 50.000 kWh, die direkt durch eine Photovoltaikanlage und die 100.000 kWh, die indirekt über vier Wärmepumpen aus der Sonnenenergie gewonnen werden, sind ein wichtiger Bestandteil des M-TEC-Konzeptes. Weitere Informationen auf: www.mtec-systems.com.

Kontakt:

Energiekonzepte Deutschland GmbH

Philipp Voigt
presse@ekd-solar.de

M-TEC Energy for Future #

Daniel Türk, Director Sales & Marketing D-A-CH
Tel.: +43 660 / 401 15 95
d.tuerk@mtec-systems.com

Georg Braun, MBA
Presse & Marketing
g.braun@mtec-systems.com